

Gemeinde Möser
Sitzung des Kultur- u. Sozialausschusses

Protokoll
des Kultur- u. Sozialausschusses vom 16.11.2017
im/ in Trauzimmer der Gemeinde Möser, Brunnenbreite 7/8

Beginn: 18:00 Uhr
Ende: 19:18 Uhr

Anwesend:

Vorsitzende/r

Frau Ingeborg Schwenck

Mitglieder

Herr Dr. Maik Barthel
Herr Ingolf Fehse
Herr Dr. Michael Krause
Frau Eva-Maria Schenk
Herr Dr. Thomas Trantschel
Herr Thomas Voigt

Gäste: Presse (Herr Luckau)
Herr Ostheeren
Jugendvertretung Gemeinde Möser (3 Mitglieder)

sachkundige Einwohnerin

Frau Brunhilde Krause

TOP 1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit
--------------	--

Die Vorsitzende des Kultur- und Sozialausschusses, Frau Ingeborg Schwenck, eröffnete die Sitzung und begrüßte alle Anwesenden insbesondere Herrn Ostheeren und 3 Mitglieder von der Kinder- und Jugendvertretung (Niklas thor Straaten, Jan Vorsprach, Vanessa Glaue). Die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit (6/7 Mitglieder) wurden festgestellt

TOP 2	Änderungsanträge zur Tagesordnung, Feststellung der Tagesordnung
--------------	---

Die Tagesordnung wurde in der vorliegenden Form mit 6 Ja-Stimmen bestätigt.

TOP 3	Einwohnerfragestunde
--------------	-----------------------------

Es wurden keine Anfragen gestellt.

TOP 4	Genehmigung der Niederschrift vom 28.09.2017/öffentlicher Teil
--------------	---

Die Niederschrift wurde in der vorliegenden Form mit 5 Ja-Stimmen und 1 Stimmenthaltung bestätigt.

TOP 5	Informationen aus der Verwaltung
--------------	---

Aus der Verwaltung lagen keine Informationen vor.
Frau Schwenck berichtete an dieser Stelle, dass die Veranstaltung zur Verleihung des Ehrenbürgerpreises durchaus als eine sehr gelungene Veranstaltung zur Würdigung des Ehrenamtes gewertet werden kann.

TOP 6	Beratung mit der Jugendvertretung der Gemeinde Möser
--------------	---

Drei Mitglieder der Kinder- und Jugendvertretung wurden begrüßt.

- Bisher fanden drei Treffen statt, u.a. konnte die Geschäftsordnung verabschiedet werden.
- Kurze Infos zur bisherigen Tätigkeit erfolgten von Niklas thor Straaten.
- Herr Ostheeren warf an dieser Stelle ein, dass sich die Jugendarbeit wieder etabliert hätte, sei erfreulich. Jedoch lasse die Auslastung der Jugendclubs an den jeweiligen Standorten noch zu wünschen übrig, ca. 5 Jugendliche (an bestimmten Events 15 Jugendliche) würden hier betreut werden.
Liegt evtl. auch an der Förderung der Einrichtungen durch den Landkreis.
- Wie soll es mit den bestehenden Standorten weiter gehen, hierzu müsse evtl. gesondert beraten werden.
- Probleme, wie Vandalismus, Graffiti, Alkohol, Zigaretten und das Zurücklassen von Müll an div. Treffpunkten, z.B. Bahnhof Möser, Gemeindehaus Lostau, Jugendclub Schermen, Elbe Hohenwarthe wurden angesprochen.
Vorschlag wäre hier, dass die Regionalbereichsbeamten entsprechende Kontrollen durchführen und Jugendliche kontaktieren.
- Herr Ostheeren informierte, dass es angedacht sei, über das DRK eine förderfähige Maßnahme zu starten, wo die Jugendlichen z.B. selbst Möbel, wie Bänke etc. anfertigen können und somit die Sachen mehr würdigen.
- Dr. Trantzschel appellierte an die Jugendvertretung sich mit einzubringen in das Gemeindegeschehen, z.B. bei Themen, die die Jugendvertretung betreffen und im GR behandelt werden sollen. Anlaufpunkt sollte hier der Kultur- und Sozialausschuss sein.
- Dr. Barthel bat an dieser Stelle einmal Einsicht in die Geschäftsordnung nehmen zu wollen. Er regte an, ob die Gemeinde nicht als Satzungsgeber den Finanzierungsrahmen von derzeit 100,00 € etwas aufstocken wolle zur Umsetzung Kinder- und Ju-

gendspezifischer Vorhaben.

(Eintreffen Dr. Krause = 7/7 Mitglieder)

Vorschlag müsse nochmals diskutiert werden, dann an GR treten.

- Zum Thema, wie der Ausschuss die Kinder- und Jugendvertretung in ihrer Arbeit unterstützen könne, schilderte ein Schüler ein Problem mit dem Schülernahverkehr. Z.B. forderte ein Busfahrer einen in Hohenwarthe/Siedlung wohnenden Schüler auf, am Sportplatz auszusteigen, da er in der Siedlung nicht halten würde. Generell seien die Busfahrer sehr gereizt und reagieren auf Anfragen von Schülern genervt.

Hinweise werden zur Kenntnis genommen.

Probleme bezüglich Schulwege, Bushaltestellen etc. sollten gebündelt und niedergeschrieben werden zur Weiterleitung an die Verwaltung so Frau Schwenck.

Die Ausschussvorsitzende bedankte sich für das Erscheinen der Jugendlichen und schloss somit diesen TOP.

TOP 7	Anfragen und Hinweise der Mitglieder des Ausschusses
--------------	---

Es wurden keine Anfragen gestellt.

TOP 8	Schließen des öffentlichen Teils der Sitzung
--------------	---

Frau Schwenck bedankte sich bei den Gästen und schloss den öffentlichen Teil der Sitzung.

gez. Ingeborg Schwenck
Vorsitzende des Kultur- u. Sozialausschusses

gez. Marlies Schubert
Protokollantin

Möser, den 11.01.2018